

## **Finanzierung von Europäischen Bildungsprojekten**

### **EU-Fördermittelseminar vom 17. bis 18. März 2010 in Berlin-Marzahn**

#### **Die Ausgangssituation:**

Schulen, Bildungsstätten für Jugendliche und/oder Erwachsene, Volkshochschulen oder Einrichtungen der Beschäftigungsförderung bzw. der beruflichen Erstausbildung sind potenzielle Projektträger von europäischen Fördermitteln. Wenn Sie in einer dieser Einrichtungen Projekte im Bildungsbereich organisieren oder in der Verwaltung zuständig sind für Bildung, soziale Integration, interkulturelles Lernen oder Demokratie, dann haben Sie vielleicht auch schon von den diversen EU-Programmen gehört und wollen diese Zuschüsse für Ihre Bildungsprojekte systematisch nutzen. Wussten Sie, dass die von der EU am meisten geförderten Maßnahmen im Bildungsbereich liegen? Eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Projektförderung aus den EU-Aktionsprogrammen ist die „transnationale“ Zusammenarbeit, d.h. die Kooperation mit anderen Organisationen und/oder Behörden aus Europa.

#### **Das Seminar:**

Für alle Interessenten aus dem Bereich des Europäischen Bildungsmanagements bieten wir eine spezielle Qualifizierung an, die ausführliche Informationen zu diversen europäischen Fördermittelprogrammen für transnationale Bildungsprojekte beinhaltet. Wir geben Ihnen einen Einblick in die speziellen Anforderungen des europäischen Projektmanagements einschließlich der transnationalen Partnerschaften. Darüber hinaus werden konkrete Projektbeispiele erörtert, Antragsmodalitäten vorgestellt, die jeweiligen EU-Strategien und Informationen zu aktuellen Antragsmöglichkeiten vermittelt und praktische Übungen durchgeführt.

#### **1. Tag:**

Spezielle Anforderungen des Europäischen Projektmanagements, Informationspolitik der EU-Kommission; Transnationale Partnerschaften; Sprachliche Herausforderungen

- **Lebenslanges Lernen (PLL) 2007-2013**  
COMENIUS (Schulische Bildung: Schulpartnerschaften, Stipendien für die Weiterbildung von Pädagogen, Entwicklungsprojekte, Verbreitungsprojekte)  
LEONARDO DA VINCI (Berufliche Bildung: Mobilitätsprojekte)  
GRUNDTVIG (Erwachsenenbildung: Workshops, Konferenzen, Weiterbildung, Lernpartnerschaften, Entwicklungsprojekte, Verbreitungsprojekte)  
QUERSCHNITTSPROGRAMM (Lebenslanges Lernen, Studienbesuche, Sprachen, IKT basierte Aktionen, Verbreitungen)  
JEAN MONET (Förderung von Einrichtungen und Aktivitäten europäischen Integration);
- Projektbeispiele
- Informelles Lernen im Programm JUGEND IN AKTION (2007-2013)

#### **2. Tag:**

Strategische Gesichtspunkte bei der Antragstellung, transnationale Partnerschaften, Arbeitsplan und Partnervereinbarungen, Finanzplan und förderfähige Kosten, Nutzen von Partnerbörsen und Datenbanken, Gruppenübung unter Anwendung des aktuellen Aufrufs im PLL.

- **Europa für BürgerInnen 2007-2013**  
Aktive Bürger für Europa;  
Aktive Zivilgesellschaft in Europa;  
Gemeinsam für Europa;  
Aktive europäische Erinnerung;
- **Grundrechte und Justiz 2007-2013**  
Bekämpfung von Gewalt DAPHNE;  
Drogenprävention und –Aufklärung;  
Grundrechte und Unionsbürgerschaft;
- **Solidarität und die Steuerung der Migrationsströme 2007-2013**  
Integration von Drittstaatsangehörigen;
- **Sicherheit und Schutz der Freiheitsrechte 2007-2013**  
Kriminalprävention und Kriminalitätsbekämpfung;
- **Nachfolgeprogramme INTERREG**  
Grenzüberschreitende Zusammenarbeit;  
Transnationale Zusammenarbeit;  
INTERREG IVC;

## Hinweise zur Durchführung

### Veranstalter:

Frau Regina Patzt/ EU-Consult  
Nordstrasse 5, 18107 Elmenhorst

Tel. +49 (0)381/ 2007686 Funk: +49 (0)171/ 3271661

URL:<http://www.eu-consult.org>

Fax. +49 (0)381/ 2007687

Email: [info@eu-consult.org](mailto:info@eu-consult.org)

### Veranstaltungsort: (Anmeldungen bitte nur bei EU-Consult!):

Stadtteilzentrum Marzahn-Mitte, Marzahner Promenade 38, 12679 Berlin

**Kontakt:** Frau Beckmann [carmen.probst@volkssolidaritaet.de](mailto:carmen.probst@volkssolidaritaet.de)

Tel. +49(0) 30 9989502

E-Mail: [kieztreff-marzahn-mitte@volkssolidaritaet.de](mailto:kieztreff-marzahn-mitte@volkssolidaritaet.de)

URL:<http://www.kieztreff.de>

### Stundenumfang:

Das Seminar hat einen Stundenumfang von 12 Unterrichtsstunden. Es werden 2 Seminartage absolviert.

#### Mittwoch, 17.03.2010

09:30-11:00 Einführung, Europäische Strukturfonds und EU-Aktionsprogramme 2h

(Kaffeepause)

11:30-13:00 EU-Programme + Projektbeispiele 2h

(Mittagspause)

14:00-15:30 EU-Programme + Projektbeispiele 2h

#### Donnerstag, 18.03.2010

09:00-10:30 Gruppenübung 2h

(Kaffeepause)

11:00-12:30 EU-Programme + Antragshinweise 2h

(Mittagspause)

13:30-15:00 Antragshinweise/ zusammenfassende Darstellung 2h

### Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt über EU-Consult. Sie erhalten mit dieser Information ein Anmeldeformular. Bitte schicken Sie uns dieses ausgefüllt, vom gesetzlichen Vertreter Ihrer Einrichtung unterschrieben und gestempelt per Post oder Fax bis **9. März 2010** zurück. Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns per Post eine Anmeldebestätigung sowie die Rechnung mit Rechnungsnummer.

### Seminarkosten:

Die Teilnahmegebühr beträgt 280,00 € zzgl. 19% MwSt. Die Gesamtsumme in Höhe von **333,20 €** muss **vor** Seminarbeginn bis **spätestens 12. März 2010** gezahlt werden. In der Gebühr enthalten sind alle Seminarinhalte, Material, Pausengetränke und Obst. Bei kurzfristigen Anmeldungen nach dem 12. März 2010 möchten wir Sie bitten, die Gebühr vor Ort bar zu bezahlen.

### Kontoverbindung:

Kontoinhaber: Regina Patzt/EU-Consult

Bank: DKB Deutsche Kreditbank

Kontonummer: 165621

Bankleitzahl: 12030000

Verwendungszweck: Berlin 2010/ Name des Teilnehmers/ Rechnungsnr. **(unbedingt angeben!)**

Anmeldeformular  
**Finanzierung von Europäischen Bildungsprojekten**  
**EU-Fördermittelseminar vom 17. bis 18. März 2010 in Berlin-Marzahn**

**verbindliche Anmeldung bis spätestens 9. März 2010**  
**Faxantwort**

---

Fax: +49 (0)381/ 2007687

**EU-Consult**

Nordstraße 5

D-18107 Elmenhorst

Name der Einrichtung: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Projektspektrum: (bitte benennen Sie hier Ihre Arbeitsinhalte, z.B. schulische Bildung, berufliche Bildung, Erwachsenenbildung, Beschäftigungsförderung, Integrationsarbeit etc.!) \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Tel./ Fax./ \_\_\_\_\_

Email (bitte lesbar angeben!) \_\_\_\_\_

Name des Teilnehmers/in: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Hiermit nehme ich zur Kenntnis, dass ein Rücktritt von der Seminarteilnahme nach dem 9. März 2010 mit 50% Storno- Gebühren verbunden ist. Bei kurzfristigen Anmeldungen nach dem 12. März 2010 möchten wir Sie bitten, die Gebühr vor Ort bar zu bezahlen. In jedem Fall besteht eine Vorauszahlungspflicht.**

Unterschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Stempel der Einrichtung: